

Tritt ein ins Kinder-Zauberland,

Heut tanzen alle Hand-in-Hand...

Ob Ritter, Prinzessin oder Drache, Pirat, Feuerwehr, Superheld oder Hund, alle waren sie heute da und doch fehlten viele. Ein Teil der Kinder, unsere liebe Frau Ellersiek und nicht zu Letzt unsere geliebten Raspler konnten in diesem Jahr nicht mit uns feiern. Es war ein Faschingsfest der ganz anderen Art in diesem Lock down doch die Herzen der Kinder waren nicht verschlossen. Voll Freude und Neugier tauchten sie an diesem Tag ein in eine magische, verrückte, närrische Zauberwelt.



Ganz nach dem Motto „Zauberland in Kinderhand“ wurde, in der Schlossküche der bunt geschmückten Schneeweißchengruppe, gemeinsam ein herrliches Buffet gezaubert, in der Gärtnerei Zaubergras eingesät, bunte Fasnets-Kerzen in der Kerzenwerkstatt verziert und glitzernde Zauberstäbe in der Goldschmiede gebastelt. Und nicht nur die Zauberstäbe glitzerten, auch die Augen der Kinder. „Das ist das schönste Faschingsfest, das wir je hatten“ sagt ein Mädchen, „nur die Raspler und Frau Ellersiek fehlen“ und die anderen Kinder stimmen ihr lautstark zu. Spätestens als die Kinder aus vollen Kehlen ihr Baidter Narrenlied singen und der Narrenruf „Raspler- Ratsch Ratsch“ so laut erschallt, dass selbst die Raspler es gehört haben müssen und ein herrlicher Bonbon-Regen über sie nieder geht sind an diesem Tag ihre Herzen erfüllt von tiefem Fasnets-Glück.

Und der schöne Orden der Schallmeien-Gruppe, welchen diese uns vorbei gebracht hatten, bekam seinen besonderen Platz auf unserem Jahreszeitentisch und wurde von den Kindern dankbar bestaunt.

Mit strahlenden Augen, vollen Bäuchen und schwer bepackt mit ihren gebastelten Schätzen gingen unsere Zauberwesen und Helden an diesem Tag nach Hause.

Auch in der ROSENrotgruppe wurde natürlich an diesem ROSENmontag „in kleinem Kreise“ Fasnet gefeiert. Auch hier kamen unter dem Motto „Zauberland in Kinderhand“ kleine und große Mäschkerle in den Kindergarten. Malen mit Kunti-Bunti, Girlanden kleben, Waffeln backen, Tänzchen und Lieder füllten den Vormittag. Das gemeinsame Frühstück mit allerlei Leckereien rundete diesen schönen Tag ab, bevor die Kinder mit strahlenden Augen ihre selbstgemachten Girlanden mit nach Hause nehmen durften.



Und auch wenn wir hoffen, dass die nächste Fasnet wieder mit ALLEN stattfinden kann, war es ein wirklich schöner, zauberhafter und verrückter Tag, den wir in unseren Herzen mitnehmen.